



Eine nationale Mobilitätsdateninfrastruktur zum sicheren und vertrauenswürdigen Austausch von Daten im Datenraum Mobilität

Tagung für Informatik und Recht 26. August 2025 – Irene Bernhard



#### WARUM?

Erhalt und Optimierung eines gut funktionierenden, effizienten Mobilitätssystems ist für Wirtschaft und Gesellschaft zentral.

Die bessere Vernetzung von Mobilitätsdaten ist dabei ein wichtiger Schlüssel.

Der Bundesrat will deshalb die nationale Mobilitätsdateninfrastruktur MODI bereitstellen.





# Herausforderungen für ein effizientes Mobilitätssystem

Treiber

Individuellere Bedürfnisse

Verkehrswachstum

Ausbaubeschränkungen

Verkehrsmanagement

Digitalisierung

Wachsende Datenflüsse

Mobilitätsdaten als systemrelevante Infrastruktur



**Ziel ist, Mobilitätssystem** durch vernetzte
Daten **effizienter zu machen**:

- Mobilitätsbedürfnisse individuell und nachhaltig zu befriedigen
- Mobilitätsangebote gezielter zu planen und besser auszulasten
- **Infrastrukturen** effizienter zu betreiben und zu nutzen
- Innovationen zu f\u00f6rdern und Abh\u00e4ngigkeiten von privaten Anbietern zu reduzieren



Verkehrsmanagement: Informationen u.a. über Baustellen, Sperrungen, Umfahrungen, prioritäre Routen bei Stau, Ereignissen (z.B. Bildung von Rettungsgassen über Navi-Informationen), verkehrsträgerübergreifender Ersatzverkehr, weniger Suchverkehr zu Parkplätzen und E-Ladestationen

Verkehrssicherheit: Sicherheitsrelevante Informationen

Verkehrs- und Raumplanung: Datenquelle für Verkehrsplanung, Stauprognosen, nachhaltige Verkehrskonzepte und deren Umsetzung

Bestellter Verkehr: Optimalere Auslastung der Angebote senkt Kosten.

Freie Nutzung: Private sowie Kantone, Gemeinden und Städte entscheiden nach Bedarf über Bereitstellung von Daten und Nutzung von Funktionen.



# Ein konkretes Beispiel

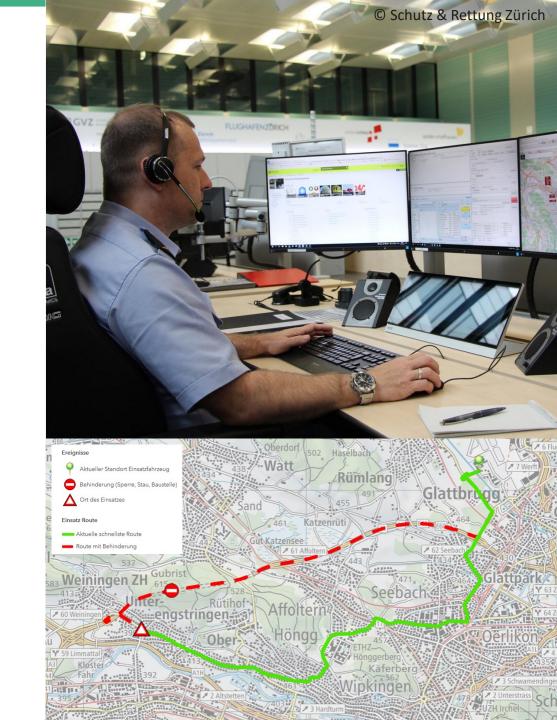
Schneller und effizienter sein:

Aufbau eines aktuellen und verlässlichen Grundlagenetzes für Einsatzfahrten einer Blaulichtorganisation.



### Mehrwert f ür die Blaulichtorganisation

- Alle benötigten Verkehrs- und Mobilitätsdaten sind kombiniert über ein einziges Fachnetz nutzbar
- Die Anbindung erfolgt über eine einzige Schnittstelle
- Das Blaulichtrouting erfolgt auf einer konsistenten, aktuellen, qualitätsgeprüften, verlässlichen und konsistent vernetzten Datengrundlage





### **MODI** (**Mo**bilitäts**d**aten**i**nfrastruktur)

Mit einem verkehrsträgerübergreifenden Mobilitätsdatengesetz (MODIG) erhalten die Mobilitätsbranche und die öffentliche Hand interessensneutrale Grundlagen und neue Werkzeuge im Hinblick auf ein zukunftsfähiges und effizientes Mobilitätssystem.

#### **NADIM**

Die institutionell neutrale NADIM erleichtert es allen Akteuren (privat, öffentlich), im Mobilitätsökosystem innovative Lösungen zu entwickeln und zu betreiben.

#### Verkehrsnetz CH

Die Geodateninfrastruktur für Mobilität ermöglicht es allen Akteuren (privat, öffentlich) räumliche Daten zur Mobilität und zur Verkehrsinfrastruktur kombinierund austauschbar zu machen und nutzen.

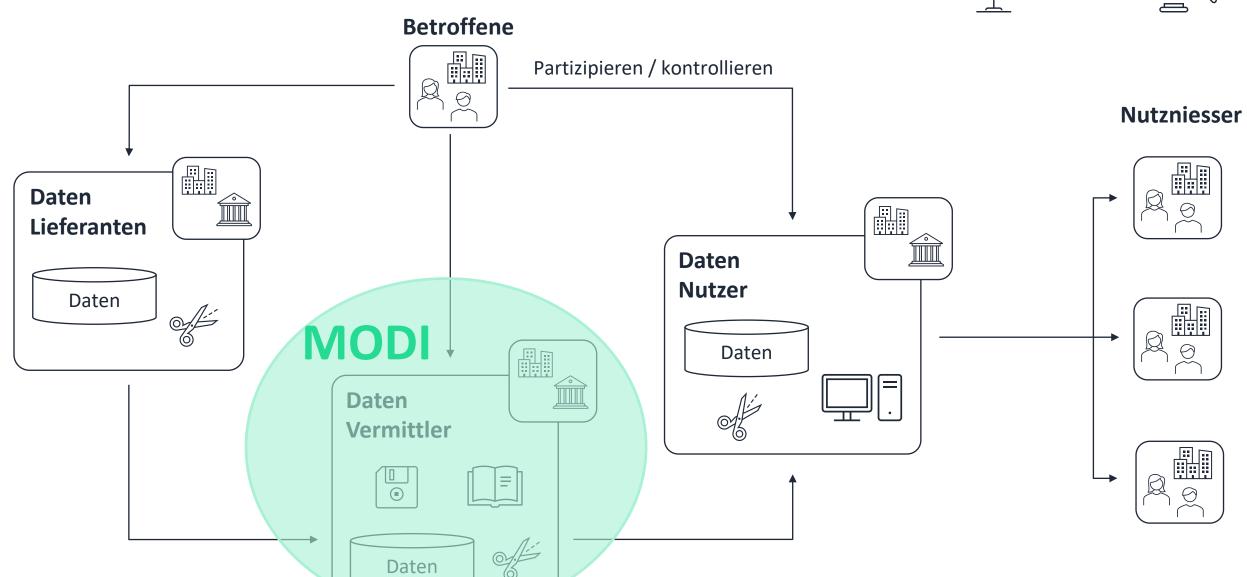




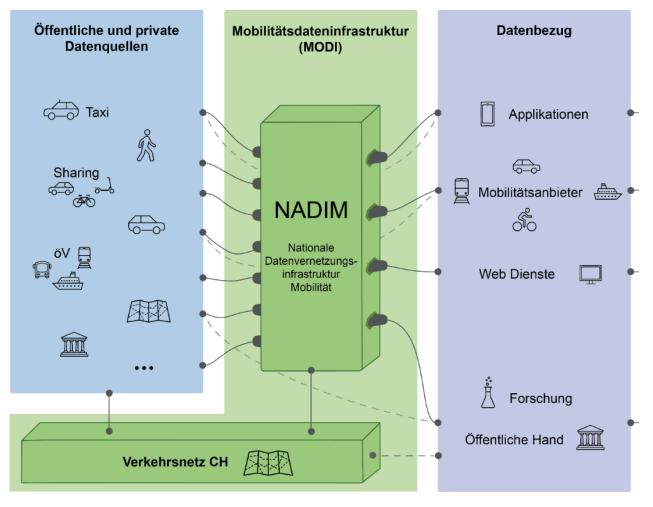


Inspiration: SATW, November 2021, Der europäische Datenraum aus Schweizer Sicht

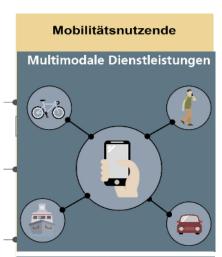






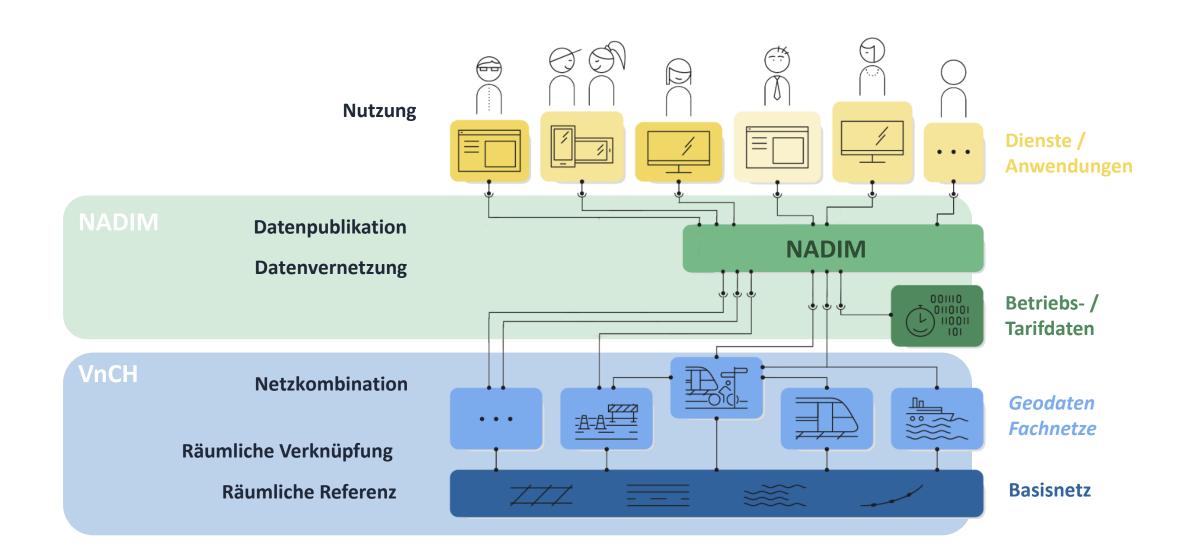


- Effizienter
   Verkehrsfluss
   erfordert effizienten
   Datenfuss.
- Zugang zu Mobilität basiert auf Daten mit fairen Regeln für alle.
- Zusammen vernetzen schafft Mehrwert, Innovation und nachhaltigere Mobilität.

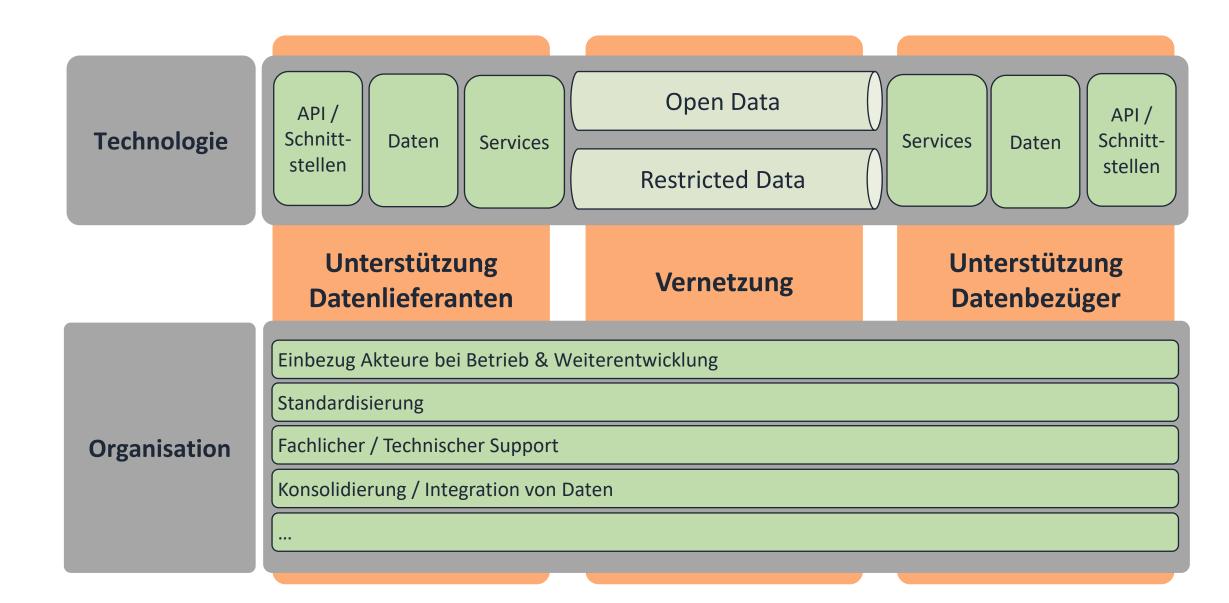












		Individualverkehr MIV (Auto, Motorrad) LV (zu Fuss, eigenes Velo)	Geteilte Mobilität Sharing / Miete	Abrufverkehr Taxi, Ridehailing, ODV, Ridepooling	Fahrplanbasierter Verkehr öV, Fernbusse, Luftfahrt	Angebote ohne Beförderungsleistung Parking, Tankstellen, Ladestationen
Informationsdaten	Geodaten	Strassen-, Veloweg-, Fusswegnetz (inkl. Lift), Signalstandorte	Stationen, Bediengebiete	Bediengebiete, Stationen Einsatzgebiet	Schienennetz, öV-Netz, Haltestellen, BehiG	Standorte
	Betriebsdaten - Statisch - Echtzeit - Prognose - historisch	Strassenklasse, Kapazität, Kreuzungen, Verbote	Fahrzeugdaten, Kapazität	Fahrzeugdaten, Kapazität	Linienplan, Soll-Fahrpläne, Formationen, Fahrzeuge	Öffnungszeiten
		Signalstatus, Baustellen, Sperrungen, Verkehrszähler	Verfügbarkeiten, Fahrzeugstandorte	Verfügbarkeiten, angebotene Fahrten, Störungen, Ankünfte	Störungen, Verspätungen, Ausfälle, Unterbrüche, Baustellen, Belegungsdaten	Verfügbarkeit, Belegung
		Stauprognose, Ganglinien	Verfügbarkeitsprognose	Verfügbarkeitsprognose	Auslastungs-Prognose	Verfügbarkeitsprognose, Ganglinien
	Tarifdaten	Strassengebühr, Tunnelzoll	Angebote, Tarife	Angebote, Tarife	Angebote, Tarife	Angebote, Tarife, Zahlungsmöglichkeiten
Weitere Daten	Interaktions-/ Transaktionsdaten	Einzeldatensätze: Verkäufe, Reservationen, Anfragen Anonymisiert / aggregiert: Abrechnungsdaten				
	Personendaten	Personenstammdaten, Verträge, Abos, Nutzungen, Präferenzen, spezifische Anforderungen aufgrund von Mobilitätseinschränkungen				
	Bewegungsdaten	Einzeldatensätze: Durchgeführte Fahrten, Standorte Anonymisiert / aggregiert: statistische Nutzungen / Frequenzen, Verkehrsflüsse, regulatorische Daten (z.B: QMS)				



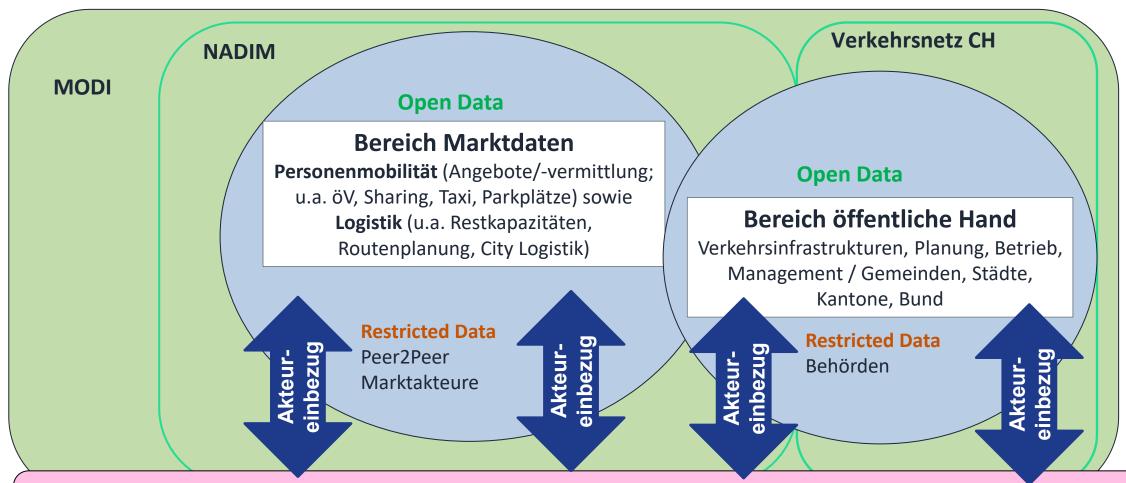
# Wie sind die Zuständigkeiten?

Verantwortlich für Aufbau, Betrieb und Weiterentwicklung MODI ist eine neutrale Stelle beim Bund ohne eigene Marktinteressen (KOMODA).

Das schafft Vertrauen.







Horizontale Organisation als «Klammer» (Finanzierung, Kompetenzen): Komoda

Betrieb NADIM und weitere Elemente: Komoda

Betrieb swisstopo

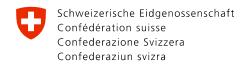


# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

????

Irene.bernhard@bav.admin.ch







# **Backup**



## **Aktuelle Gesetzesvorlage:**

 Keine neuen, über bestehendes Recht (z.B. GeolG, EBG, PBG) hinausgehenden Pflichten für Kantone, Gemeinden, Städte oder Private im MODIG.

# Handlungsspielraum bei Gesetzgebung von Kantonen, Gemeinden, Städten:

- Kantone/Städte/Gemeinden können Konzessionen/ Bewilligungen/Subventionen mit Auflagen bzw. Pflichten für Mobilitätsanbieter zur Datenlieferung verbinden.
- Analog zu GeolG Pflichten für untergeordnete föderale Ebene festlegen.

Datenlieferungen über bestehende Pflichten hinaus basieren auf einvernehmlichen Lösungen.